

BEDIENING – OPERATION – BEDIENUNG

MANIEMENT – MANEJO – FUNZIONAMENTO

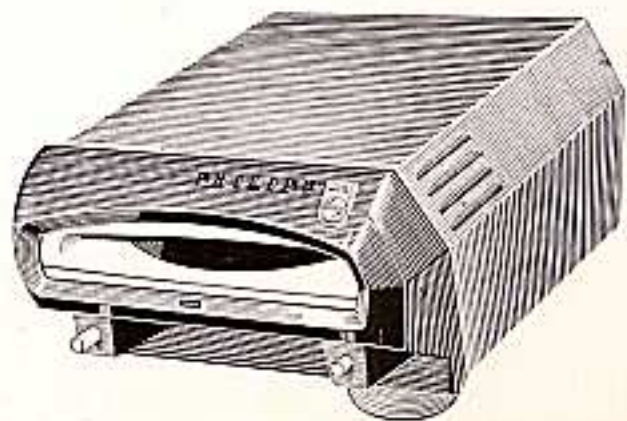


PHILIPS

INSTALLATIE – INSTALLATION

INSTALACION – INSTALLAZIONE

AUTO-MIGNON



GA 101



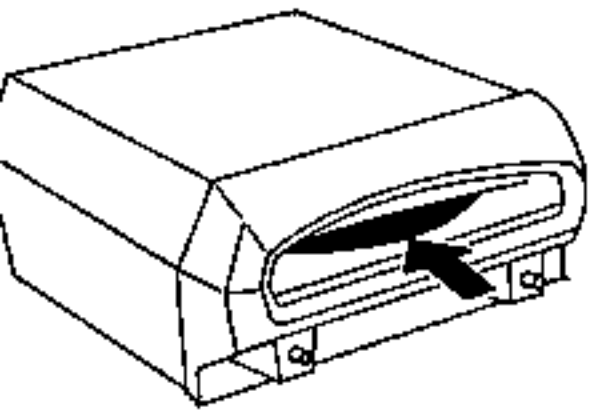
1

EINLEITUNG

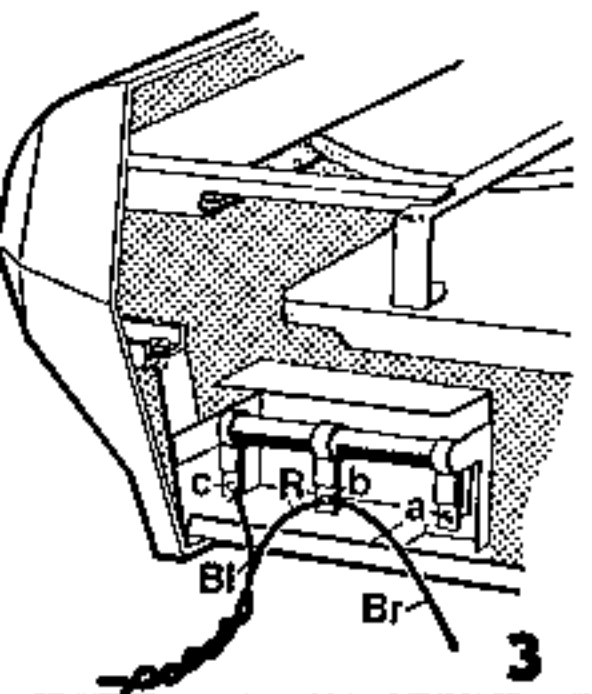
Alle 17 cm-Platten für 45 U/Min mit großem Mittelloch können abgespielt werden. Das Mittelloch muß einen Durchmesser von 38 mm haben; ist das Mittelloch kleiner, so muß der Schallplatteneinsatz herausgenommen werden (siehe Abb. 1).

BEDIENUNG

1. Autoradio einschalten.
2. Die Taste rechts unter dem Plattenschlitz des Automignon für die Schallplattenwiedergabe eindrücken (die Taste springt danach selbsttätig nach außen). Die eingebaute Beleuchtungslampe leuchtet jetzt auf.
3. Schallplatte zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen, in den Plattenschlitz ein schieben und die Platte so weit nachdrücken (Abb. 2), bis ein leises Einrasten zu hören ist; hiernach unmittelbar loslassen.
Das Ausschalten am Ende der Abspieldauer erfolgt völlig selbsttätig, wobei die Schallplatte gleichzeitig ungefähr 2 cm herausgeschoben wird, wonach diese von Hand entfernt werden kann.
4. Unterbrechung des Abspielens: linke Taste unter dem Plattenschlitz eindrücken.
5. Umschalten auf Rundfunkempfang: Taste rechts eindrücken (die Beleuchtungslampe erlischt).



2



3

6. Beleuchtung: die gewünschte Beleuchtungsstärke wird dadurch eingestellt, daß die mit 2 verschieden breiten Fenstern versehene Lampenfassung L (siehe Abb. 5) aus ihrer Mittelstellung um 90° nach links oder nach rechts gedreht wird.

INSTALLATION

I. Spannung und Polarität

Das Automignon kann bei Lieferung unmittelbar an einen 6 V-Akku angeschlossen werden, bei dem „—“ mit Masse verbunden ist. Bei Kraftfahrzeugtypen mit einem 12 V-Akku muß das Gerät dementsprechend abgeändert werden. Außerdem kann die Polarität nach Wahl angepaßt werden („—“ oder „+“ an Masse).

Sowohl bei 6 V als auch bei 12 V kann die gleiche Beleuchtungslampe (7 V/0,1 A) im Gerät verwendet werden; es wird jedoch empfohlen, die Lampe beim Ausfallen immer möglichst bald auszuwechseln (der Motor des Automignon wird sonst zu stark belastet).

II. Änderung von Spannung und/oder Polarität

Hierzu ist zuerst das Gehäuse des Automignon abzunehmen (siehe „Einbau“). Die für eine etwaige Änderung bestimmten Verbindungen befinden sich rechts im Gerät auf einem Vorschaltwiderstand. Wenn von 6 V, „—“ an Masse (siehe Abb. 3) ausgegangen wird, wobei die blaue Ader (Bl) an

Kontakt c die rote und die braune Ader (R und Br) an Kontakt b des Vorschaltwiderstandes angeschlossen sind, so muß für:

- eine Änderung der Spannung die braune Ader von Kontakt b gelöst und an Kontakt a des Widerstandes (12 V-Anpassung) angelötet werden und/oder
- eine Änderung der Polarität die blaue und die rote Ader an den Kontakten c und b ausgetauscht werden (Anpassung für „+“ an Masse).

III. Anschlüsse

(siehe Schaltbild)

Das Automignon hat einen hochohmigen Ausgang (ca. 150 k Ω) so daß er ohne Umschalten an die meisten Autoradios angeschlossen werden kann. Hat aber Ihr Autoradio einen niederohmigen Verstärkereingang (ca. 10 k Ω), so ist der gelbe Draht (G) von Punkt 9 zu lösen und an Punkt 7 festzulöten. Der Automignon wird mit einem mit Stecker versehenen Anschlusskabel geliefert.

Der Stecker wird mit dem Automignon-Anschluss des Autoradios verbunden.

Für die Verbindung des Mignon mit einem Autoradio, das nicht mit der 5-poligen Anschlussbuchse versehen ist, wird ein mit Gegenstecker versehenes Stück Anschluss-Kabel mitgeliefert. Für das Anschließen des freien Kabelendes siehe Anschluss-Schema und Einbauvorschrift Ihres Autoradios.

EINBAU

Das Gerät läßt sich am leichtesten unter dem Armaturenbrett montieren, wobei es für die Bedienung am besten ist, wenn das Gerät in der Mitte

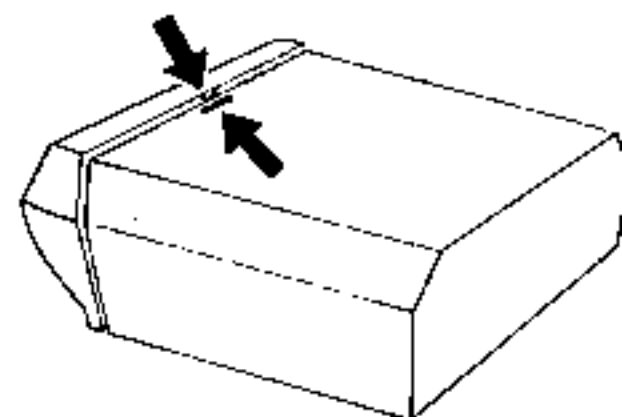
angebracht wird. Das Chassis des Plattenspielers kann aus dem Gehäuse nach vorne herausgeschoben werden, wodurch die Befestigung des Gehäuses am unteren Rand des Armaturenbretts erleichtert wird.

Wenn der Plattenspieler aus seinem Gehäuse herausgenommen werden soll (die zwei Befestigungsschrauben Y (Abb. 5) in der Bodenplatte herausdrehen und Transportleiste entfernen), so muß hierfür die Gratkante der Kappe an der Vorderseite mit einem Schraubenzieher angehoben werden (Abb. 4).

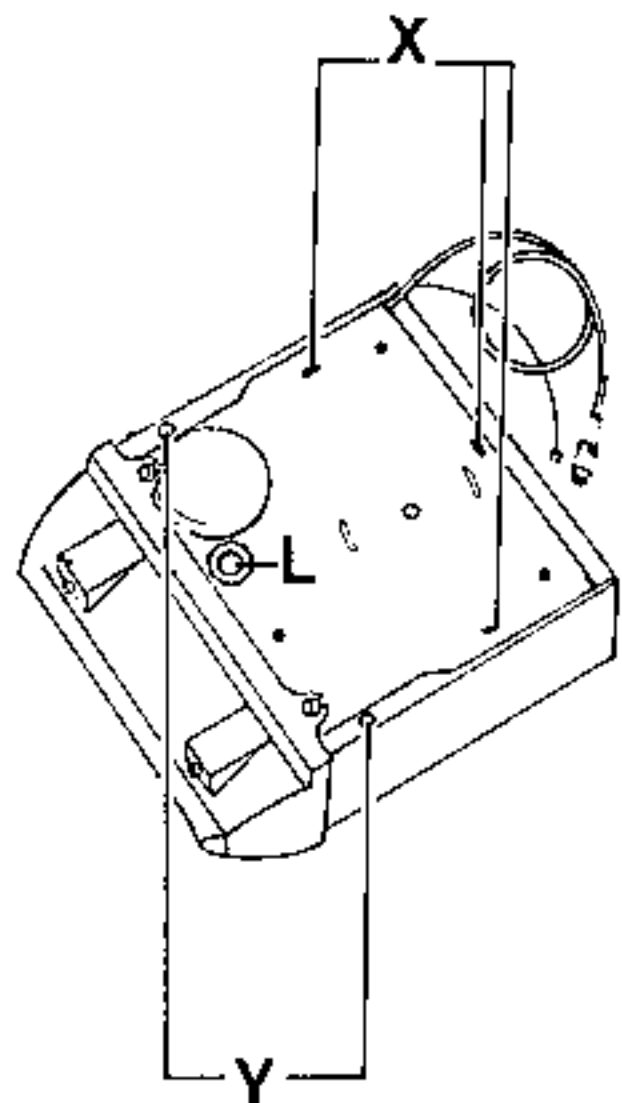
Die erforderlichen Befestigungslöcher müssen sowohl in das Gehäuse als auch in das Armaturenbrett gebohrt werden, wonach die Montage (eventuell mit Hilfe des mitgelieferten Materials) ausgeführt wird. Die Befestigungsschrauben dürfen nicht mehr als 6 mm in das Gehäuse hineinragen, da sonst die Möglichkeit besteht, daß die Bewegungen des Tonarms beeinträchtigt werden. Hierbei ist darauf zu achten, daß der Plattenspielermechanismus nicht beschädigt wird. Vor dem Einbau des Plattenspielers in das inzwischen unter dem Armaturenbrett montierte Gehäuse müssen die drei Transportschrauben X (Abb. 5) und die drei Holzklötze entfernt werden. Nach dem Entfernen dieser Transportsicherung darf das Gerät nicht mehr auf die Kante oder auf den Kopf gestellt werden.

Anmerkung :

Um eine ungleiche Belastung zu vermeiden, muß das Automignon nach Möglichkeit genau waagrecht aufgehängt werden.



4



5

Aansluitschema

- I blauw - volumeregelaar (heet)
- II Afscherming blauw en kleurloos - volumeregelaar (koud)
- III kleurloos - detector
- IV rood - akku (+—)
- V afscherming rood - akku (—+)
- VI algehele afscherming - chassis

A naar akku

B voeding radio

C detector

D volumeregelaar (heet)

E volumeregelaar (koud)

Oorspronkelijke verbinding tussen C en D verbreken.

Plan de branchement

- I bleu - commande de volume (côté chaud)
- II blindage bleu et incolore - commande de volume (côté froid)
- III incolore - détecteur
- IV rouge - batterie (+—)
- V blindage rouge - batterie (—+)
- VI blindage du câble entier - chassis

A à la batterie

B alimentation du radio

C détecteur

D commande de volume (côté chaud)

E commande de volume (côté froid)

dégager le connexion original entre C en D

Connection diagram

- I blue - volume control (hot side)
- II screening blue and colourless - volume control (cold side)
- III colourless-detector
- IV red - battery (+—)
- V screening red - battery (—+)
- VI screening of the whole cable - chassis

A to battery

B supply of the receiver

C detector

D volume control (hot)

E volume control (cold)

loosen the original connection between C and D

Esquema de la conexión

- I azul - control de volumen (vivo)
- II apantallamientos azul y incoloro - control de volumen (frío)
- III incoloro - detector
- IV rojo - batería (+—)
- V apantallamiento rojo - batería (—+)
- VI apantallamiento de todo el cable - chassis

A a la batería

B alimentación radio

C detector

D control de volumen (vivo)

E control de volumen (frío)
soltar conexión original entre C y D

Anschluss-Schema

- I blau Lautstärkeregler (heisse Seite)
- II Abschirmungen blau und farblos - Lautstärkeregler (kalte Seite)
- III farblos - Demodulator
- IV rot - Akkumulator (+—)
- V Abschirmung rot - Akkumulator (—+)
- VI Totalabschirmung - Chassis

A Zum Akkumulator

B Stromzufuhr Radio

C Demodulator

D Lautstärkeregler (heisse Seite)

E Lautstärkeregler (kalte Seite)

Originalverbindung zwischen C und D lösen

Schema di collegamento

- I blu - regolazione volume (lato caldo)
- II schermatura blu e incolore - regolazione volume (lato freddo)
- III incolore - detettore
- IV rosso - batteria (+—)
- V schermatura rossa - batteria (—+)
- VI schrematura esterna - chassis

A alla batteria

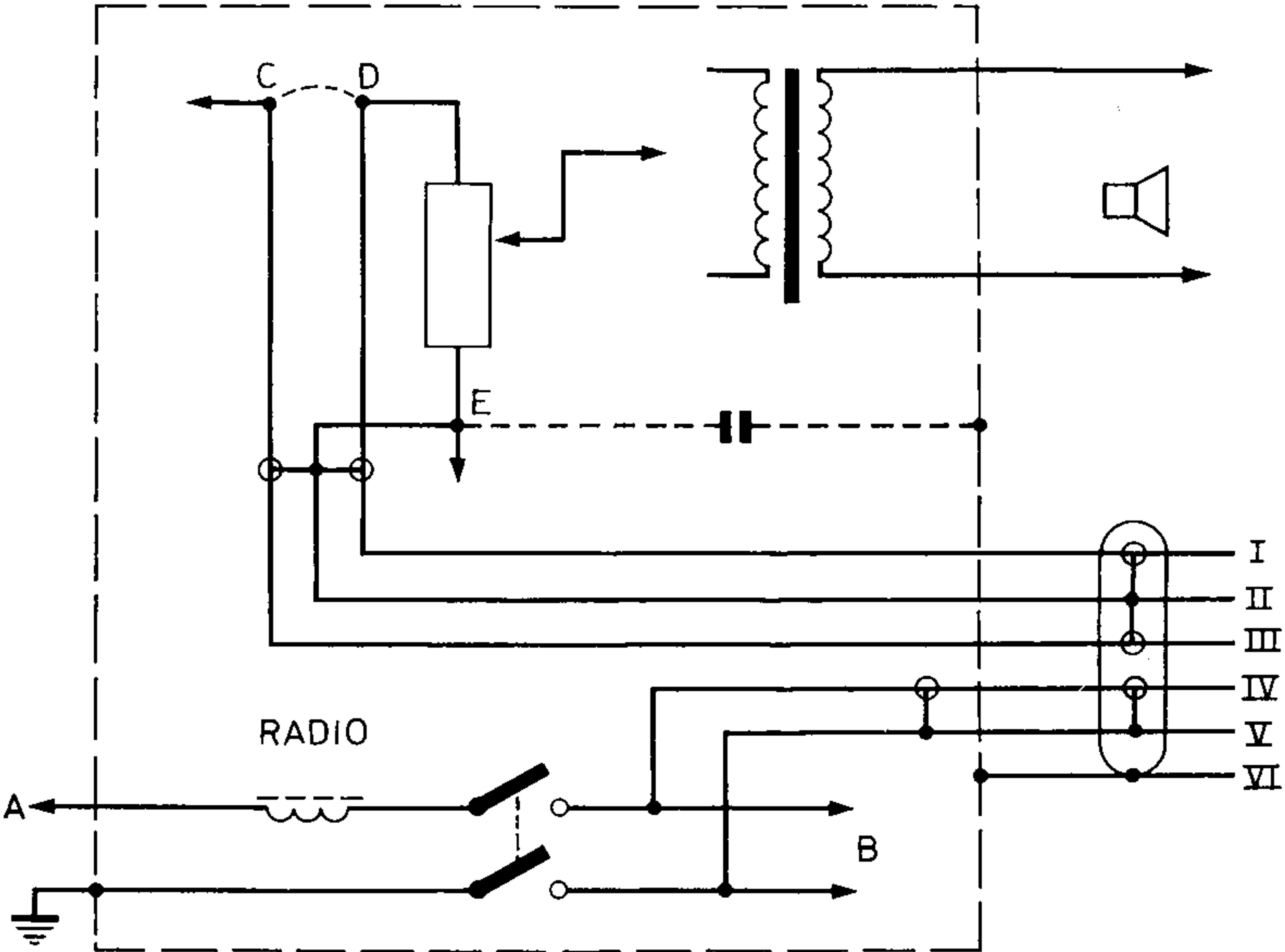
B alimentazione della radio

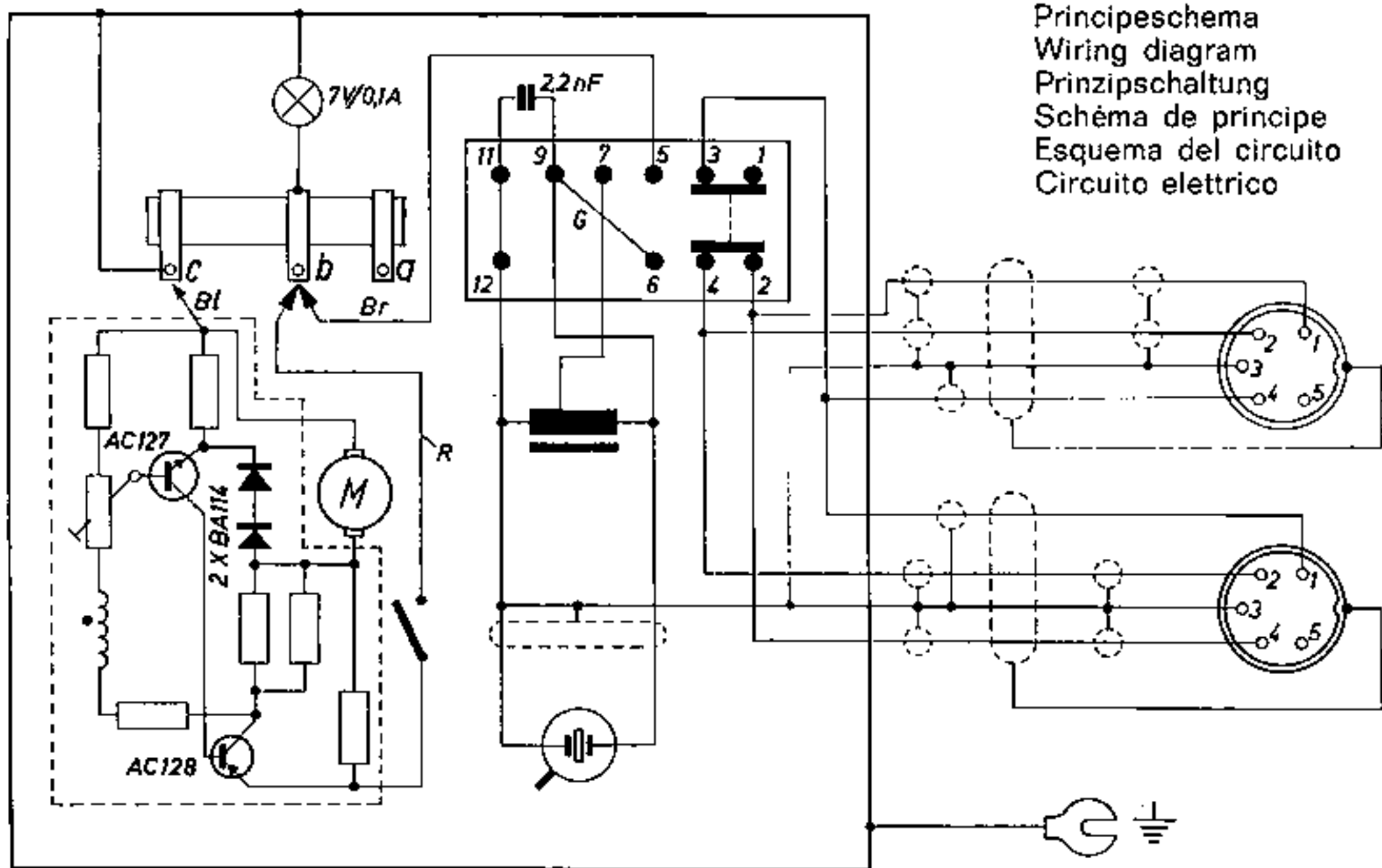
C detettore

D regolazione volume (lato caldo)

E regolazione volume (lato freddo)

staccare l'esistente collegamento fra C e D





Principeschema
Wiring diagram
Prinzipschaltung
Schéma de principe
Esquema del circuito
Circuito elettrico

ANSCHLIESSEN

Trägt der Stecker des Automignon eine blaue Markierung, dann ist die blaue Zeichnung für den Anschluss massgeblich. Dieser Stecker kann ohne weiteres an ein Autoradio angeschlossen werden, dessen Steckerbuchse ebenfalls eine blaue Kennzeichnung trägt.

Ist der Stecker nicht markiert, dann gilt die schwarze Zeichnung.

Ein solcher Stecker darf ohne weiteres mit der nicht gekennzeichneten Steckerbuchse eines Philips Autoradios verbunden werden.

Wenn einer der Anschlüsse blau gekennzeichnet ist, müssen die Kontakte 1 und 4 der Steckerbuchse des Autoradios umgelötet werden.

CONNEXION

Si la fiche de l'automignon est munie d'un repère bleu, voir le dessin bleu. Cette fiche peut être raccordée sans plus à une autoradio dotée d'une contre-fiche munie d'un repère bleu.

Si la fiche ne comporte pas de repère, voir le dessin noir.

Cette fiche peut être raccordée sans plus à une contre-fiche non repérée d'un autoradio Philips. Si l'une des connexions est munie d'un repère bleu, les points 1 et 4 de la contre-fiche de l'autoradio doivent être interchangeés par soudage.

CONEXION

Si en la clavija del Automignon figura una marca azul, consúltese el dibujo azul. Esta clavija puede insertarse inmediatamente en un autoradio que tenga contraclavija con marca azul.

Si la clavija no está marcada, véase el dibujo negro. Esta clavija puede insertarse en una contraclavija sin marcar de una autorradio Philips. Si en una de las conexiones figura una marca azul, hay que intercambiar los puntos 1 y 4 de la contraclavija mediante soldadura.

CONNESSIONE

Se la presa dell'Auto Mignon è segnata in blu vedi il disegno in blu. Questa presa può venir convessa senz'altro all'autoradio che abbia una contrapresa segnata anche in blu.

Qualora non vi sia alcun segno sulla presa vedi il disegno in nero. Questa presa può venir connessa senz'altro alla contrapresa dell'autoradio non contrassegnata.

Se una delle connessioni è segnata in blu, bisogna staccare con un saldatore i punti 1 e 4 della contrapresa dell'autoradio.

AANSLUITEN

Indien de steker van de Automignon is voorzien van een blauw merkteken zie de blauwe tekening. Deze steker kan zonder meer met een autoradio, voorzien van een blauw gemerkte contrasteker, worden verbonden.

Heeft de steker geen merkteken zie dan de zwarte tekening.

Deze steker kan zonder meer met een niet gemerkte contrasteker van een Philips autoradio verbonden worden.

Heeft een van de aansluitingen een blauw merkteken dan moeten de punten 1 en 4 van de contrasteker van de autoradio omgesoldeerd worden.

CONNECTING - UP

If there is a blue marking on the plug of the Automignon, see the blue drawing. This plug can be directly connected to a car radio, the socket of which also carries a blue marking.

If there is no marking on the plug, see the black drawing. This plug can be directly connected to an unmarked socket on a Philips car radio.

If one of the connections carries a blue marking, the connections to points 1 and 4, on the car radio socket must be changed over.